

# Amtliches Mitteilungsblatt



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät

## Erste Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Erwachsenenbildung/Lebenslanges Lernen (AMB Nr. 16/2014)

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere  
Masterstudiengänge



# Erste Änderung der fachspezifischen Studienordnung für den Masterstudiengang „Erwachsenenbildung/ Lebenslanges Lernen“ (AMB Nr. 16/2014)

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 20. Juli 2016 die erste Änderung der Studienordnung erlassen\*:

## Artikel I

### 1. In „Anlage 1: Modulbeschreibungen“

- a) wird die Modulbeschreibung des Moduls „MA EB/LL 2“ durch die Modulbeschreibung gemäß Anlage 1 dieser Änderungsordnung ersetzt.
- b) wird die Modulbeschreibung des Moduls „MA EB/LL 4“ durch die Modulbeschreibung gemäß Anlage 1 dieser Änderungsordnung ersetzt.
- c) wird die Modulbeschreibung des Moduls „MA EB/LL 5“ durch die Modulbeschreibung gemäß Anlage 1 dieser Änderungsordnung ersetzt.
- d) wird die Modulbeschreibung des Moduls „MA EB/LL 7“ durch die Modulbeschreibung gemäß Anlage 1 dieser Änderungsordnung ersetzt.

## Artikel II

(1) Diese Änderungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Die fachspezifische Studienordnung vom 24. April 2014 (Amtl. Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 16/2014) in der Fassung dieser Änderungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Änderungsordnung aufnehmen oder im Wege eines Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsels oder einer Wiederimmatrikulation fortsetzen.

(3) Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Änderungsordnung aufgenommen oder im Wege eines Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsels oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, führen ihr Studium übergangsweise nach den bisher für sie geltenden Regelungen fort. Alternativ können sie die fachspezifische Studienordnung vom 24. April 2014 (Amtl. Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 16/2014) in der Fassung dieser Änderungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Ab dem 1. Oktober 2017 gilt die Studienordnung vom 24. April 2014 ausnahmslos in der Fassung dieser Änderungsordnung. Beim Übergang in die Studienordnung vom 24. April 2014 in der Fassung dieser Änderungsordnung werden bisherige Leistungen entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

---

\* Die Universitätsleitung hat die erste Änderung der Studienordnung am 28. September 2016 bestätigt.

**Anlage 1: Modulbeschreibungen**

<b>MA EB/LL 2, Ausgewählte Grundlagen der Erziehungswissenschaften: Lern-, Erziehungs-, Sozialisationsprozesse</b>			Leistungspunkte: 10
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen Prozesse des Lernens, der Erziehung und der Sozialisation in ihrer sozialen und motivationalen Bedingtheit sowie Möglichkeiten ihrer Förderung in unterschiedlichen pädagogischen Kontexten und in unterschiedlichen Lebensaltern.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP – Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP)	Lernen, Erziehung und Sozialisation in ihrer sozialen und motivationalen Bedingtheit in unterschiedlichen pädagogischen Feldern und Lebensaltern
UE	<u>2 SWS</u>  <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbereitung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP – Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) sowie eine oder mehrere Arbeitsleistungen aus den Gruppen 1-3 in Anlage 3 im Umfang von insgesamt 3 LP	Lehr-Lernforschung mit Schwerpunkt auf Motivations- und Lernförderung
Modulabschlussprüfung	<u>75 Stunden</u> Klausur (90 Minuten)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

<b>MA EB/LL 4, Adressaten - Zielgruppen – Teilnehmende</b>		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erweitern und intensivieren ihre Kenntnisse zur gesellschaftlichen Bedeutung des lebenslangen Lernens neben bisher institutionellen, bildungspolitischen und historischen Aspekten um den Fokus der Lernenden in ihrer Unterscheidung als Adressaten und Adressatinnen, Zielgruppen und Teilnehmende. Bezüglich deren Sozialisation, Lernbiographie, Motivation, Widerständen und Ressourcen lernen die Studierenden das Teilnahmeverhalten einzuordnen, zu interpretieren und auf erforderliches Beratungshandeln zu transferieren. Die Konstruktionsprozesse von Bildung und deren Spannungsverhältnisse können so reflektiert und eingeschätzt werden. Über die Rezeption und Analyse von Studien und Modellen zum Weiterbildungsverhalten der Adressaten- und Teilnehmerforschung werden berufsfeldspezifische Kenntnisse und Kompetenzen erworben.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Erfolgreicher Abschluss der Module 1 – 3 oder parallel laufend</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<p><u>2 SWS</u></p> <p><u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>4 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) sowie eine oder mehrere Arbeitsleistungen aus den Gruppen 1- 2 in Anlage 3 im Umfang von insgesamt 2 LP</p>	<p>Anthropologie –Biographie- Beratung</p> <p>Grundlagen der anthropologischen und bildungsbiographischen Voraussetzungen des Lernens und der Entwicklung im Erwachsenenalter; Sozialisation, Transferierung und Anwendung der Erkenntnisse auf Beratung</p>
SE	<p><u>2 SWS</u></p> <p><u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>4 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) sowie eine oder mehrere Arbeitsleistungen aus den Gruppen 1- 2 in Anlage 3 im Umfang von insgesamt 2 LP</p>	<p>Adressaten- und Teilnehmerforschung</p> <p>Vertiefende Analysen von Studien/Statistiken zur Adressaten- und Teilnehmerforschung, Fokussierung von Bildungsbedarf und Reflexion des Spannungsverhältnisses von Teilnahmeverhalten und Programmentwicklung in der Erwachsenenbildung; Modelle zum Weiterbildungsverhalten</p>
Modulabschlussprüfung	<p><u>50 Stunden</u> Hausarbeit (Studienanalyse), ca. 25000 Zeichen inkl. Leerzeichen (entspricht 10 Seiten á 2500 Zeichen)</p>	<p>2 LP, Bestehen</p>	<p>Analyse von Studien der erwerbspädagogischen Adressaten- und Teilnehmerforschung</p>
Dauer des Moduls	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
Beginn des Moduls	<p><input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

<b>MA EB/LL 5, Mikrodidaktik: Analyse und Prinzipien</b>		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                      In diesem Modul erwerben die Studierenden Kenntnisse über Lernarrangements mit Erwachsenen. Als deutlich forschungsbezogenes Modul werden die Studierenden zur empirischen Analyse von Lehr-/Lernsituationen in der Weiterbildung befähigt. Dazu ist ein Hintergrundwissen über Theorien zum lebenslangen Lernen in differierenden Lebenskontexten ebenso zu erwerben, wie systematisch entwickelte Lernarrangements zu reflektieren und zu gestalten. Instrumente und Verfahren zur Bewertung von Lernarrangements werden erarbeitet. Am Ende des Moduls sollen die Studierenden in der Lage sein, selbstständig ein Planungs- oder Analysekonzept als mikrodidaktisches Professionshandeln theoriegestützt entwerfen zu können.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:                      Erfolgreicher Abschluss der Einführungsphase Module 1 – 3 oder parallel laufend</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u>  <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) sowie eine oder mehrere Arbeitsleistungen aus den Gruppen 1- 2 in Anlage 3 im Umfang von insgesamt 2 LP	Lehr-Lern-Analysen  Vermittlung von Lehr-Lerntheorien, Analyse von Lehr-Lern-Situationen, Prinzipien didaktischer Planung in der Erwachsenenbildung/Weiterbildung sowie Einbezug der Einflussfaktoren von Emotionen (Vorbereitung eines Analysekonzepts)
SE	<u>2 SWS</u>  <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) sowie eine oder mehrere Arbeitsleistungen aus den Gruppen 1-2 in Anlage 3 im Umfang von insgesamt 2 LP	Didaktische Prinzipien – Mikrodidaktisches Planen  Einführung in erwachsenenpädagogische didaktische Prinzipien/Theorien für die begründete Auswahl von Methoden; Modelle im Überblick, Anwendung eigener mikrodidaktischer Planungsprojekte (Vorbereitung eines Planungskonzepts)
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> Hausarbeit (Analyse oder Planungskonzept), ca. 25000 Zeichen inkl. Leerzeichen (entspricht 10 Seiten á 2500 Zeichen)	2 LP, Bestehen	Kriteriengeleitete Erarbeitung eines Analyse- oder eines mikrodidaktischen Planungskonzepts im Praxisfeld der Erwachsenenbildung/Weiterbildung
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 150px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>		

<b>MA EB/LL 7, Organisation – Programm – Profession</b>		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Vor dem Hintergrund einer diversifizierten Weiterbildungslandschaft und der Spezifik erwachsenenpädagogischer Institutionalisierung vertiefen die Studierenden in dem forschungsorientierten, auf das professionelle Handeln orientierten Modul ihre Kenntnisse der Verbindungen von Institution/Organisation und deren Profile, ihren Programmen, erwachsenenpädagogischer Profession/professionellem Handeln, den Zusammenhang von Teilnehmenden und Nachfrage sowie Beratungskonzepte. Durch die Anwendung verschiedener Ansätze von Programmplanung und Programmanalysen sollen Konzepte von Weiterbildungsorganisationen kritisch reflektiert werden. Die selbständige Durchführung empirischer Programmanalysen ist Teil der Entwicklung instrumenteller Handlungskompetenzen. Diese werden ergänzt um die Entwicklung instrumenteller Planungs- und Beratungskompetenzen, die die komplexen Zusammenhänge praxisbezogen vertiefen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Erfolgreicher Abschluss von mindestens 3 Modulen des Pflichtbereichs</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<p><u>2 SWS</u></p> <p><u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>4 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) sowie eine oder mehrere Arbeitsleistungen aus den Gruppen 1-2 in Anlage 3 im Umfang von insgesamt 2 LP</p>	<p>Organisation – Programmanalyse</p> <p>Einführung in diversifizierte Organisations-/Institutionalformen und –theorien der Erwachsenenbildung/Weiterbildung, empirische Programmanalysen, Evaluation</p>
SE	<p><u>2 SWS</u></p> <p><u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>4 LP, Teilnahme(1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) sowie eine oder mehrere Arbeitsleistungen aus den Gruppen 1-2 in Anlage 3 im Umfang von insgesamt 2 LP</p>	<p>Professionelle Handlungsformen – Planen und Beraten</p> <p>Grundlegende meso- und mikrodidaktische Konzepte professioneller Handlungsformen der Programmplanung, Bedarfsermittlung, Professionstheorien, Beratungsfelder und des Bildungsmanagements</p>
Modulabschlussprüfung	<p><u>50 Stunden</u> Hausarbeit (Fallstudie), ca. 25000 Zeichen inkl. Leerzeichen (entspricht 10 Seiten á 2500 Zeichen)</p>	<p>2 LP, Bestehen</p>	<p>Fallstudie: Durchführung einer Programmanalyse o. Analyse von Programmplanungs-handeln einer Einrichtung</p>
Dauer des Moduls	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
Beginn des Moduls	<p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

# Erste Änderung der fachspezifischen Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Erwachsenenbildung/ Lebenslanges Lernen“ (AMB Nr. 16/2014)

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 20. Juli 2016 die folgende erste Änderung der Prüfungsordnung erlassen\*:

## Artikel I

1. Die „Anlage: Übersicht über die Prüfungen“ wird gemäß Anlage geändert.

## Artikel II

(1) Diese Änderungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Die fachspezifische Prüfungsordnung vom 24. April 2014 (Amtl. Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 16/2014) in der Fassung dieser Änderungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Änderungsordnung aufnehmen oder im Wege eines Hochschul-, Studiengang- oder Studienfachwechsels oder einer Wiederimmatrikulation fortsetzen.

(3) Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Änderungsordnung aufgenommen oder im Wege eines Hochschul-, Studiengang- oder Studienfachwechsels oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, führen ihr Studium übergangsweise nach den bisher für sie geltenden Regelungen fort. Alternativ können sie die fachspezifische Prüfungsordnung vom 24. April 2014 (Amtl. Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 16/2014) in der Fassung dieser Änderungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Ab dem 1. Oktober 2017 gilt die Prüfungsordnung vom 24. April 2014 ausnahmslos in der Fassung dieser Änderungsordnung. Beim Übergang in die Prüfungsordnung vom 24. April 2014 in der Fassung dieser Änderungsordnung werden bisherige Leistungen entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

---

\* Die Universitätsleitung hat die erste Änderung der Prüfungsordnung am 28. September 2016 bestätigt.

**Anlage: Übersicht über die Prüfungen**

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/ Bearbeitungszeit/Umfang	Benotung
<b>Pflichtbereich - Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.</b>					
1	Einführung in die Erwachsenen-/Weiterbildung und das Lebenslange Lernen	10		Klausur (60 Minuten)	Ja
2	Ausgewählte Grundlagen der Erziehungswissenschaften: Lern-, Erziehungs-, Sozialisationsprozesse	10		Klausur (90 Minuten)	Nein
3	Wissenschaftstheorie und Methodologie	10		Klausur (60 Minuten)	Ja
4	Adressaten – Zielgruppen - Teilnehmende	10		Hausarbeit (Studienanalyse), ca. 25000 Zeichen inkl. Leerzeichen (entspricht 10 Seiten á 2500 Zeichen)	Ja
5	Mikrodidaktik: Analyse und Prinzipien	10		Hausarbeit (Analyse- oder Planungskonzept), ca. 25000 Zeichen inkl. Leerzeichen (entspricht 10 Seiten á 2500 Zeichen)	Ja
7	Organisation – Programm – Profession	10		Hausarbeit (Fallstudie), ca. 25000 Zeichen inkl. Leerzeichen (entspricht 10 Seiten á 2500 Zeichen)	Ja
8	Praktikum	10	Erfolgreich abgeschlossenes Praktikum	Hausarbeit (Praktikumsbericht), ca. 25000 Zeichen inkl. Leerzeichen (entspricht 10 Seiten á 2500 Zeichen)	Nein
9	Masterarbeit	30	Erfolgreicher Abschluss mindestens der Module 1 bis 8	Umfang ca. 125000 Zeichen inkl. Leerzeichen (entspricht 50 Seiten á 2500 Zeichen ohne Deckblatt und Anlagen), Dauer 16 Wochen Mündliche Verteidigung (20 Minuten)	Ja

<b>Fachlicher Wahlpflichtbereich - Im fachlichen Wahlpflichtbereich ist <u>ein Modul</u> von insgesamt 10 LP zu absolvieren.</b>					
6.1	Bildungssystem, Bildungspolitik und empirische Bildungsforschung	10		Mündliche Prüfung (20 Minuten)	Ja
6.2	Berufsbildungsforschung	10		Mündliche Prüfung (20 Minuten)	Ja
6.3	Lern- und Weiterbildungsberatung	10		Hausarbeit (Analysekonzept), ca. 25000 Zeichen inkl. Leerzeichen (entspricht 10 Seiten á 2500 Zeichen)	Ja
<b>Überfachlicher Wahlpflichtbereich</b>					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich ist ein Modul aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen nach freier Wahl zu absolvieren.	insgesamt 10	Das Modul wird nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen.		Sind die Module benotet, werden sie ohne Note berücksichtigt.

**Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Masterstudiengänge**

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang	Benotung
10	Erwachsenen-/ Weiterbildung und Lebenslanges Lernen	10		Klausur (60 Minuten)	nein